

Veranstaltungsprogramm & Festival-Highlights

Die Festivalwoche rückt näher und wir blicken mit Vorfreude auf das Programm und seine Höhepunkte! Ganz besonders freuen wir uns, dass viele Filmschaffende während der Festivalwoche zu Gast sein werden. Sie werden persönlich ihre Filme präsentieren, über die Entstehung und die Geschichten hinter ihren Filmen sprechen und mit dem Publikum ins Gespräch kommen. Neben Filmvorführungen erwartet Sie auch ein breitgefächertes Veranstaltungsprogramm – vom CinéConcert über Diskussionsveranstaltungen und Double Feature-Vorstellungen bis hin zum Filmfrühstück und Tanz-Workshop:

>> Hier gibt es alle Veranstaltungen im Überblick (wird fortlaufend um aktuelle Informationen ergänzt)

Ein paar Highlights stellen wir Ihnen im Folgenden direkt vor.

• Wie tickt Frankreich? Gespräch & Lesung mit Nadia Pantel

Was sagt das Baguette über das nationale Selbstbewusstsein in Frankreich? Nadia Pantel hat einen humorvollen Ansatz gewählt, um in ihrem Buch "Das Camembert-Diagramm" Frankreich zu entschlüsseln. Gleichzeitig hat die langjährige Frankreich-Korrespondentin der Süddeutschen Zeitung einen klaren Blick auf die derzeitige Regierungskrise in Frankreich. Kein Premierminister regiert länger als ein paar Monate, Koalitionen sind bisher undenkbar. Wie lange kann Macron noch Präsident sein?

Ein Gespräch zwischen Stefanie Schneider, SWR-Landessenderdirektorin Baden-Württemberg, und Nadia Pantel, Autorin und Journalistin.

ICFA - Institut culturel franco-allemand | Do 30.10. | 17.30 Uhr | Eintritt frei

In Kooperation mit dem ICFA (Institut culturel franco-allemand) und der Osianderschen Buchhandlung.

• Zur aktuellen Bedeutung Frantz Fanons: Gesprächsrunde

Frantz Fanons Bücher »Schwarze Haut – Weiße Masken« und »Die Verdammten dieser Erde« erfahren nicht nur aus Anlass seines 100. Geburtstages weltweit neue Aufmerksamkeit. Ist dieser legendäre Intellektuelle und Freiheitskämpfer für Algeriens

Unabhängigkeit auch noch für die heutige Generation afrikanischer Regisseur:innen Bezugspunkt und Inspiration für ihre Arbeit? Und welchen je eigenen künstlerischen, gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen stellen sich die Filmschaffenden aktuell in ihren Filmen?

Zu Gast:

Jean-Claude Barny, Regisseur von <u>Fanon</u>
Dani Kouyaté, Regisseur von <u>Katanga</u>
Hind Meddeb, Regisseurin von <u>Soudan, souviens-toi</u>
Nadia Ben Rachid, Editorin von <u>Promis le ciel</u>
Achille Ronaimou, Regisseur von <u>Diya</u>

In deutscher und französischer Sprache mit Simultanübersetzung.

Stadtmuseum Tübingen | Sa 01.11. | 15.30 Uhr | Eintritt frei

In Kooperation mit dem ICFA (Institut culturel franco-allemand), dem Romanischen Seminar und dem Zentrum für frankophone Welten der Universität Tübingen.

Hetti: Indie-Singer-Songwriter-Konzert

Hetti ist eine junge Indie-Fusion-Singer-Songwriterin, die seit über vier Jahren ihre Musik schreibt. Ihr Sound ist geprägt von einer Mischung aus Alternative und Indie-Folk, mit großem Wiedererkennungswert. Nachdem sie 2020 ihre Debüt-EP "Feel Again" mit 4 Songs veröffentlicht hatte, fand sie schnell Unterstützung in der Indie-Szene, und ist seitdem in Deutschland und Irland aufgetreten. Hettis Musik wird oft als verträumt, weich und melodisch beschrieben. Inspiriert vom irischen Folk, veröffentlichte sie 2023 ihre zweite EP "Ebb and Flow" mit dem Musiker und Produzenten Cian O'Grady.

Tübingen Café Haag | Mo 03.11. | 19.30 Uhr | Eintritt frei

Doppelbelichtung I: L'Arbre de l'authenticité & Diya

In Zusammenarbeit mit dem Linden-Museum Stuttgart laden wir zu einem »Fokus Afrika«-Abend ein. Gezeigt werden die beiden Filme *L'Arbre de l'authenticité* und *Diya.* Letzterer konkurriert im Internationalen Wettbewerb um den Filmtage Tübingen-Preis.

Zu Gast:

Achille Ronaimou, Regisseur von <u>Diya</u> Frieder Schlaich, Produzent von <u>Diya</u>

Moderation: Dr. Fiona Siegenthaler, Linden-Museum Stuttgart

L'Arbre de l'authenticité

Stuttgart atelier am bollwerk | Mo 03.11. | 18 Uhr

Diya

Stuttgart atelier am bollwerk | Mo 03.11. | 20.15 Uhr In Kooperation mit dem Linden-Museum Stuttgart.

• Doppelbelichtung II: Paris Stalingrad & Soudan, souviens-toi

In *Paris Stalingrad* erzählt Hind Meddeb, Mitglied der Internationalen Jury, die Geschichte von Souleymane, einem jungen sudanesischen Dichter und anderen Geflüchteten, die in Paris ankommen. Diese Begegnung führt sie in den Sudan und zu ihrem neuesten Film *Soudan, souviens-toi*, einem Porträt der Jugend auf der Suche nach Freiheit. In einer einmaligen Sondervorstellung stellt die Regisseurin diese beiden Filme zusammen vor.

Paris Stalingrad

Tübingen Atelier | Di 04.11. | 18 Uhr

Soudan, souviens-toi

Tübingen Atelier | Di 04.11. | 20 Uhr

• Alle Veranstaltungen auf einen Blick

>> Hier geht's zum Veranstaltungsprogramm

• Eintrittskarten & Festivalkatalog

Eintrittskarten für Kinovorstellungen und Veranstaltungen sind ab sofort online über unsere Homepage sowie über die teilnehmenden Kinos erhältlich. Der Festivalkatalog liegt ab sofort am Filmtagebüro sowie in den teilnehmenden Kinos aus.



Filmpreise

Internationaler Wettbewerb

Filmtage Tübingen-Preis, 5.000 € (gestiftet von der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg)

Horizonte

Publikumspreis der Französischen Filmtage Tübingen | Stuttgart, 3.000 € (gestiftet von Arthaus Filmtheater Stuttgart, Lukaszewitz Einrichtungen Reutlingen, Rehaktiv Mössingen und Reutlingen) Sektionsübergreifend

Preis der Jugendjury Tübingen (gestiftet vom Deutsch-Französischen Jugendwerk Paris/Berlin) Preis der Jugendjury Stuttgart (gestiftet von der Stadt Stuttgart)

Förderer, Sponsoren und Partner der 42. Französischen Filmtage

Förderer | Soutiens financiers

Brot für die Welt – Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.

Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Deutsch-Französisches Jugendwerk, Paris/Berlin

Die Vertretung der Regierung von Québec, Berlin

Die Vertretung von Ostbelgien, der Föderation Wallonie-Brüssel und der Wallonie in Berlin

Institut français Deutschland - Bureau du cinéma et des médias, Berlin

Institut français Paris

Johannes Löchner Stiftung, Stuttgart

Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, Stuttgart

Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, Stuttgart

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, Stuttgart

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Stuttgart

Schweizerisches Generalkonsulat in Stuttgart

Stadt Stuttgart

Stadt Tübingen

Hauptsponsoren | Sponsor principaux

ARTF

Kreissparkasse Tübingen

Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg

Sponsoren | Sponsors

Arthaus Filmtheater Stuttgart GmbH

Baisinger, Baisingen

Bouvet-Ladubay

Echaz-Schreinerei GmbH

Ernst Klett Verlag, Stuttgart

Kamino Programmkino Reutlingen eG

Lukaszewitz Einrichten+Wohnen Reutlingen

Rehaktiv Reutlingen

Stadtwerke Tübingen

Urban Fahrradbau, Rottenburg

Weinbauer, Tübingen

Kooperationspartner | Partenaires

ACID, Paris

Ambassade de France en Allemagne, Berlin

Arsenal Kinobetriebe, Tübingen

Arthaus Filmtheater Stuttgart GmbH

Cineplex Planie, Reutlingen

Cinéma Méliès, Montreuil

Institut français Deutschland - Bureau du cinéma et des médias, Berlin

Deutsch-Amerikanisches Institut, Tübingen

Die Tübinger Kinos

Film Commission Region NeckarAlb, Stuttgart

HdM Media Team, Hochschule der Medien, Stuttgart

Institut Culturel Franco-Allemand, Tübingen

Institut français Stuttgart

Internationales Trickfilmfestival Stuttgart

Kamino Programmkino Reutlingen eG
Kino im Waldhorn, Rottenburg
Lindenmuseum, Stuttgart
Société de développement des entreprises culturelles du Québec S.O.D.E.C., Montréal
Stadtmuseum Tübingen
Unifrance Film international, Paris
Universität Tübingen
Wallonie-Bruxelles International, Brüssel

Medienpartner | Partenaires médiatiques

CineOnline.net film-rezensionen.de HdM Media Team, Hochschule der Medien Stuttgart Radio Wüste Welle, Tübingen Schwäbisches Tagblatt, Tübingen

> Filmtage Tübingen e.V. Hintere Grabenstraße 20 72070 Tübingen Tel.: +49 7071-56960 www.filmtage-tuebingen.de